Oberbayern-Rundspruch Nr. 43 vom 9. November 2026

Heute am Mikrofon: Annemarie, DJ0FR

EINE MELDUNG VON DER DARC-HOMEPAGE

Unter dem Titel **„Wenn das Mobilfunknetz schweigt – warum der Notfunk beim Stromausfall anfängt“** steht ein ausführlicher Beitrag aus dem Referat Not- und Katastrophenfunk. Der sehr interessante Artikel sollte wirklich gelesen werden!

EINE MELDUNG AUS DEM DISTRIKT

Kurzbericht zur Herbst-Distriktsversammlung

Am Samstag, 7. November 2026, trafen sich die Vertreter der oberbayerischen Ortsverbände, die Referenten und zahlreiche Gäste im Gasthaus Rosengarten in München zur Distriktsversammlung.

Der Distriktsvorsitzende Manfred Lauterborn, DK2PZ, begrüßte die Anwesenden.

In diesem Jahr hat der Distrikt bereits 21 Todesfälle zu beklagen. Stellvertretend genannt wurden August Sperl, DF1GS, Heinrich Müller, DL3QY, und Christa Brunner.

Dietmar Grillenberger, DB3CD, wurde mit der Ehrennadel des Distrikts ausgezeichnet, ebenso die Kuratorin der Elektronik im Deutschen Museum, Luise Allendorf-Hoefer, DL4LA, die erst am Nachmittag damit überrascht werden konnte.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft im DARC wurden geehrt: Günter Prokoph, DL5NP, sowie Hans Brunner, DC5CQ.

Nun folgte traditionsgemäß die Übergabe der Auszeichnungen für die Clubmeister-schaft. Sowohl in der CM classic als auch open des Jahres 2025 steht Dachau, C06, auf dem 3. Platz, München-Nord, C12, auf Platz 2, und Vaterstetten, C01, auf dem 1. Platz.

Berichte des Vorstands und der Referenten waren größtenteils per E-Mail an die OVs verschickt worden, und die persönlichen Vorträge konnten meist kurzgehalten werden.

Breiteren Raum nahmen die Ausführungen von Alfred Artner, DJ0GM, zum Thema Notfunk ein. Ebenso ausführlich berichtete Peter Baier, DJ3YB, über die Aktionen und den Fortgang der Arbeiten auf der Zugspitze mit DB0ZU.

Noch vor der Mittagspause übernahm Frank Heidamke, DJ2FR, seine Aufgabe als Wahlleiter.
In einzelnen Wahlgängen wurde der bisherige Vorstand im Amt bestätigt: Distriktsvorsitzender Manfred Lauterborn, DK2PZ, und als Vertreter Alfred Fröschl, DL8FA, und Rainer Englert, DF2NU.
Am Nachmittag präsentierte Severin Wiedemann, DL9SW, seine Überlegungen zur Gewinnung neuer Mitglieder speziell im Bereich der Jugend. Hier ist möglichst in jedem Ortsverband noch umfassende Arbeit zu leisten, und für den Meinungsaustausch und Berichte über erfolgte Aktionen hat Severin ein offenes Ohr.
Florian Schmid, DL1FLO, ergänzte die Jugendarbeit aus der Sicht des DARC-Referats AJW.
Nach vielen Berichten und Fragen aus den Ortsverbänden wurde die Versammlung gegen 16 Uhr beendet.
Als Termin für die nächste Distriktsversammlung ist festgehalten: 6. November 2027.

Info: Alfred Fröschl, DL8FA

AUSZUG AUS DEM VFDB-RUNDSPRUCH

Neuer Hauptvorstand im VFDB e.V.
Rückblick auf die Hauptversammlung am 24. Oktober in Erfurt

Diese Überschrift beschreibt den wesentlichen Tagesordnungspunkt der diesjährigen Hauptversammlung unseres Verbandes, die am 24. Oktober im Hotel “Krämerbrücke” in Erfurt stattfand. Erfreulich war, dass Vertreter aus allen Bezirksverbänden anwesend waren. Mit einer Mitgliederzahl von 1797 kann unser Verband einen

erfreulichen Mitgliederzuwachs verzeichnen.
Unser Vorstandsmitglied Danielo Naetebus, DL7TA, stellte sich nach zehn Jahren seines Mitwirkens nicht zur Wiederwahl. Dafür kandidierte Torben Hahlbeck, DJ2TH, aus dem OV Flensburg (Z79) zur Wahl zum gleichberechtigten Vorstandsmitglied. Zur Wiederwahl stellten sich Heribert Spießl, DG9RAK, als 1. Vorsitzender sowie Jörg von Dosky, DL9YBE, und Jürgen Traupe, DH2OP. Um es kurz zu machen: Alle Kandidaten wurden einstimmig gewählt bzw. wiedergewählt.

Jetzt schon vormerken: Zulu-Talk am 15. Dezember

Bei unserem letzten Zulu-Talk am vergangenen Montag, den 2. November, fanden sich unter der Moderation von Heribert, DG9RAK, rekordverdächtige 31 Mitglieder und Freunde des VFDB ein, um sich wie immer in lockerer Form über aktuelle Themen auszutauschen. Breiten Raum nahm u. a. die Rückschau auf die VFDB-Hauptversammlung in Erfurt ein. U. a. stellte sich in der Runde auch das neue Vorstandsmitglied Torben, DJ2TH, aus dem OV Flensburg (Z79) vor.
Der nächste "Zulu-Talk" findet an einem Dienstag statt, und zwar am 15. Dezember, wie immer um 20 Uhr. Traditionell wird es in der kommenden Vorweihnachts-Ausgabe mit roten Mützen und gemeinsamem Glühweinverkosten eher gemütlich zugehen. Den Einstieg zum Zulu-Talk findet ihr wie gehabt unter VFDB.org/zulutalk. Der Zulu-Talk ist offen für alle, einige aktuelle Themen werden als grober roter Faden vorgegeben, aber ansonsten geht es dort immer ganz zwanglos zu.
Denkt daran, dass eure Teilnahme am Zulu-Talk in die OV-Wertung "VFDB aktiv" einfließt. Schaut also herein - mit eurer Teilnahme bringt ihr euren OV in der Wertung nach vorne. Wir sehen und hören uns am 15. Dezember zu unserer Weihnachtsausgabe unter VFDB.org/zulutalk.

Der Bezirksverband Bayern wurde 30 Jahre alt

Am 8. November 1996 wurde der Bezirksverband Bayern im VFDB e.V. gegründet. Er ging aus den vorherigen Bezirksverbänden München, Nürnberg und Regensburg hervor.
Nach der Wiedervereinigung und dem erfolgreichen Start neuer Bezirksverbände in

den östlichen Bundesländern wuchs die Zahl der Bezirksverbände im VFDB e. V. auf über 20 an. Daher beauftragte die Hauptversammlung 1994 einen Ausschuss mit der Ausarbeitung einer Neustrukturierung des VFDB. Zur Hauptversammlung 1996 in Bonn legte der Ausschuss dann ein schlüssiges Konzept vor, welches eine breite Zustimmung fand. Daraufhin schlossen sich 13 Ortsverbände aus dem gesamten Bundesland Bayern im neuen BV Bayern zusammen. Gründungsvorsitzende waren Hans-Jürgen Kempe DK9OS und Rudolf Heckel DG5NAT, als Geschäftsführer fungierte Heribert Spießl DG9RAK, die Bezirkskasse führte Arthur Scheil DL2RAB. Aus Anlass dieses Jubiläums lud der BV-Vorstand Bayern zu einem gemeinsamen Online-Treffen ein. Dieses findet gestern, am 8. November um 20 Uhr statt.

EINE MENGE SONDERCALLS AUS DEM DX-MB

Italien

Die ARI-Sektion Fidenza, IQ4FE, aktiviert 2026 monatlich ein Sonderrufzeichen zu Ehren Marconis: im November **II4GCLB**, im Dezember **II4SLRI**.

Bulgarien

Der "Radio Telegraphy High Speed Club" (HSC) ist zu seinem 75-jährigen Jubiläum noch bis zum Jahresende unter dem Sonderrufzeichen **LZ75HSC** QRV.

Ukraine

Die Sonderrufzeichen **EO210WLP** und **EM70WWW** stehen für zwei Jubiläen: EO210WLP für das 210-jährige Bestehen der Nationalen Polytechnischen Universität Lwiw und EM70WWW für das 70-jährige Bestehen ihres Radioclubs.

Uganda

Anders, SM0HPL, ist vom 8. November bis 29. Dezember aus dem Touristenort Bwerenga unter **5X7W** (QRP) und **5X1Q** (QRO) QRV. Er arbeitet auf den Bändern von 160 bis 10 m in CW und FT4/8. Bei CW-Verbindungen bittet er wegen seines langsamen Tempos um Geduld.

Mosambik

Vom 8. bis 21. November ist ein tschechisches Team unter dem Rufzeichen **C8K** auf den Bändern von 160 bis 6 Meter inkl. 60 m mit dem Focus auf den Low Bands in SSB, CW, RTTY, FT4/8 und PSK QRV. Es ist auch Betrieb über QO-100 geplant.

WAS NOCH INTERESSIEREN KÖNNTE

Neues von der Bundesnetzagentur

Die neue Liste der verfügbaren Prüfungstermine trägt das Datum 4. November, und München ist jetzt auf dem 16. Januar 2027 gelandet, während Nürnberg weiter den 18. November anbietet.

http://www.bundesnetzagentur.de/amateurfunk

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse dl0bs@darc.de senden. Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10 Uhr Ortszeit.